

Kinder und Jugendliche stehen schon früh unter Leistungsdruck: Lernstress in der Schule, Hausaufgaben am Nachmittag, dazu eine Flut verschiedener Hobbys, und all das in der schweren Zeit der Pubertät, in der Selbstfindung, Grenzerfahrung und Liebeskummer an sich kaum Platz lassen für anderes. Fernsehen und Internet setzen Mädchen und Jungen dazu noch weiter unter Druck: Oft vermitteln die Medien falsche Vorbilder und den Zwang zu Konsum, geben vor, was cool ist und was nicht, wer "in" ist und wer "out".

Drogen, Gewalt, Kriminalität und Hass: So drückt sich die psychische Belastung von Kindern und Jugendlichen häufig aus, und nicht selten eskaliert es gerade dort, wo viele Mädchen und Jungen aufeinander treffen: In der Schule.

Um das zu verhindern, schulen wir Eltern und Lehrer darin, Gefahren früh zu erkennen und zielsicher zu handeln. Unsere Seminare bestehen aus Modulen, die Sie ganz nach eigenen Anforderungen zusammenstellen können. Mögliche Inhalte sind:

- Vorbeugung und Vermeidung von aggressiven und gewalttätigen Vorfällen
- Indikatoren, die den Verdacht aufkommen, ob jugenddelinquentes Verhalten vorliegt
- Wege für Schulen zwischen Vertrauensverhältnis zu Schülern und Zusammenarbeit mit der Polizei bei verdächtigen Vorgängen
- Tipps für die Erkennung von Drogen, den Umgang mit Drogenkonsum und Möglichkeiten sachgerecht zu reagieren

Die Schulungen finden auf Ihren Wunsch hin in Ihrer Schule, in unseren Räumen oder an einem neutralen Ort statt, möglich sind individuelle Einzelgespräche ebenso wie Gruppenseminare mit ganzen Kollegien, Eltern- und Schulpflegschaften. Dieses von uns neu entwickelte Konzept bietet Ihnen die Informationen, die sie wirklich benötigen und wünschen.

Als Referenten stehen unsere langjährig erfahrenen Ermittler und Sicherheitsberater sowie versierte Kriminalbeamte der Polizei zur Verfügung.

Lassen Sie sich ein individuelles Seminarpaket für Ihre Schule schnüren und sorgen Sie vor.